

SCHON GEFAHREN HYUNDAI I20

Auf Euro-Kurs

Der neue Hyundai i20 ist mehr als nur der Nachfolger des Getz. Dank **europäischen Genen** rollt er auf Augenhöhe mit der etablierten Konkurrenz der Kleinwagenklasse.

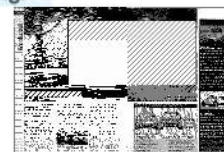
Endlich durften wir ein Fahrzeug entwickeln, das sich am europäischen Geschmack orientiert», erklärt Moo-Sang Kim, Leiter Fahrzeugtest, den neuen Hyundai i20. Konsequenter haben die Koreaner bei ihrem neuen Kleinwagen sowohl die Karosserie als auch die Gestaltung des Interieurs auf hiesige Verhältnisse zugeschnitten. Von aussen ein hübsch gestalteter Fünftürer mit Wesenszügen der wichtigsten Konkurrenten, bietet er im Innenraum Komfort und genügend Kopf- und Beinfreiheit für bis zu fünf Personen mit reichlich Platz für Gepäck. Innen deuten bereits die Auswahl der Materialien und die Verarbeitung an, dass der i20 **hohe Qualitätsansprüche** erfüllen will.

Auch die Motoren entsprechen mit ihren Leistungs- und Verbrauchswerten den Anforderungen europäischer Kunden. Doch die drei Benzinversionen und vor allem der einzige verfügbare Diesel sind nicht nur kräftig und durchzugstark, sie gehen auch deutlich hörbar zu Werk. «Wir haben erfahren, dass

Europäer gerne mehr direkte Rückmeldungen vom Fahrzeug erhalten als die amerikanischen Autofahrer», erklärt Kim den höheren Geräuschpegel. Entsprechend straff ist denn auch das Fahrwerk abgestimmt. So meistert es klaglos jede Alltagssituation und auch die flotte Fahrt auf kurvigen Abschnitten mit hoher Spurtreue. Das Sechsganggetriebe lässt sich besonders knackig und präzise schalten, ist aber nur in der Dieselsvariante verfügbar. Die Benzinmodelle sind mit manuellem Fünfganggetriebe, teilweise auch mit Vierstufenautomatik erhältlich. Der i20 besticht mit seiner Sicherheits- und Grundausstattung, aber auch mit dem gewohnt guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Das sind gute Nachrichten für die Kunden – und vielleicht weniger gute für die Konkurrenz. **HERBIE SCHMIDT**



Wertig Materialauswahl, Verarbeitung und Funktionalität zeugen von Qualität. Radio, CD-Player und Lederlenkrad sind serienmässig.





Spritzig Der Hyundai i20 gefällt mit kräftigen Motoren und ausgewogenem Fahrwerk.

STECKBRIEF



Gefällig Der Formenmix vereint Stilelemente der wichtigsten Kleinwagen-Konkurrenten.

- ▶ **Name** Hyundai i20
- ▶ **Motoren** Benzin 78 bis 126 PS, Diesel 128 PS
- ▶ **0 bis 100 km/h** 9,5 bis 12,9 s
- ▶ **Spitze** 172 bis 190 km/h
- ▶ **Verbrauch** 4,4 bis 6,5 l/100 km
- ▶ **CO₂-Ausstoss** 117 bis 155 g/km
- ▶ **Energieeffizienz** A bis C
- ▶ **Verkauf** ab 23. Januar 2009
- ▶ **Preis** ab CHF 15 990.-

- ▶ **Konkurrenten** Chevrolet Aveo, Ford Fiesta, Mazda 2, Mitsubishi Colt, Nissan Micra, Opel Corsa, Seat Ibiza, Skoda Fabia, Toyota Yaris, VW Polo
- ▶ **Unser Urteil** Hyundai bietet mit dem i20 einen Kleinwagen mit hohem Qualitätsanspruch zu einem günstigen Preis. So will er die Vorurteile gegenüber koreanischen Autos widerlegen. Und das dürfte gelingen.